

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 45.

Dresden, am 21. März

1882.

Fünfundvierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 28. Februar 1882.

Inhalt:

Entschuldigung. — Referat über das Ergebnis des Vereinigungsverfahrens über Cap. 21 des Staatshaushaltsetats, Chaussee- und Brückengelder betr. — Mündlicher Bericht der II. Deputation über Cap. 111 des Staatshaushaltsetats, Reservefonds betr. — Mündlicher Bericht der II. Deputation über das Finanzgesetz auf die Jahre 1882/83 und dessen einstimmige Annahme. — Abstimmung bei Namensaufruf über das königl. Decret, den Staatshaushaltsetat und das Finanzgesetz auf die Jahre 1882/83 betr., und dessen einstimmige Annahme, sowie Vortrag des königl. Acceptationsdecrets Nr. 47. — Referat über das Resultat des Vereinigungsverfahrens bezüglich des königl. Decrets, das Pfandleihgewerbe betr. — Berathung über die Unterlage zum mündlichen Bericht der I. Deputation über das königl. Decret, den Entwurf eines Gesetzes, ergänzende Bestimmungen zu § 84 des Allgemeinen Berggesetzes vom 16. Juni 1868, das Knappschaftswesen betr. — Mittheilung des Präsidenten: a) die Rückgabe der Freifahrtkarten während des Landtags an das königl. Ministerium des Innern betr.; b) die Entwerfung der rückständigen Ständischen Schriften auf Grund § 10 der Landtags-Ordnung und § 38 der Geschäftsordnung der I. Kammer betr. — Schluß- und Dankesworte des Präsidenten Kammerherrn von Zehmen an die königl. Staatsregierung u. die Directorial- u. Kammermitglieder. — Dankesworte des Vicepräsidenten Landesältesten Hempel Namens der Kammer an den Präsidenten Kammerherrn von Zehmen unter Erhebung der Mitglieder von ihren Sitzplätzen und deren Erwidern seitens des Präsidenten. — Dankeserwidern seitens des Staatsministers von Kostitz-Wallwitz Namens der königl. Staatsregierung an das Directorium und die Mitglieder der I. Kammer. — Dreimaliges Hoch des Präsidenten Kammerherrn von Zehmen auf Se. Majestät den König unter Erhebung der sämtlichen Mitglieder von ihren

Sitzplätzen. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 5 Uhr 10 Minuten Nachmittags in Gegenwart der Herren Staatsminister von Kostitz-Wallwitz, Freiherrn von Könnert, Dr. von Abeken und Dr. von Gerber, der Herren königl. Commissare Geh. Räte Schmalz, von Charpentier und Held, geh. Regierungsrath Bodel, sowie in Anwesenheit von 36 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die Sitzung! Ein Vortrag aus der Registrande ist nicht zu erstatten. Entschuldigt hat sich für heute Nachmittag Herr Oberbürgermeister Dr. Stübel wegen amtlicher Abhaltung.

Wir gehen zur Tagesordnung über. Erster Gegenstand derselben ist die Berichterstattung über das Ergebnis des Vereinigungsverfahrens über Cap. 21 des Etats, Chaussee- und Brückengelder betreffend.*)

(Königl. Decret, s. Beil. z. b. Mittheil.:

Decrete 1. Bd. Nr. 2 Cap. 21.)

Referent Herr Präsident Rülke!

Referent Handels- und Gewerbelammerpräsident Rülke: Meine Herren! Bei Capitel 21, Chaussee- und Brückengelder betreffend, ist eine Differenz mit der Zweiten Kammer dadurch entstanden, daß ein dort eingegangener Antrag auf Aufhebung der Chaussee- und Brückengelder mit 39 gegen 32 Stimmen, also mit einer Majorität von 7 Stimmen angenommen wurde. Ihre Deputation hat sich mit diesem Antrage beschäftigt und ist zu dem Resultate gekommen, diesem Antrage nicht

*) M. II. R. S. 975 ff., 1159, 1172.
M. I. R. S. 454 ff.